

Kaum war der erste Wettkampf in der Landesliga absolviert, reisten die Damen des Arterner Turnverein mit Trainer Uwe Springsguth schon zum 2. Wettkampf dieser Saison. Und wie sollte es anders sein, es startet mit Hiobsbotschaften. Elisabeth Sattler und die für die Landesliga nachgemeldete Lara Götze konnten krankheitsbedingt nicht teilnehmen. Jenny Springsguth musste nachreisen und schaffte es noch gerade rechtzeitig zum Start am ersten Gerät.

Am Balken sollte der Wahnsinn wieder starten. Samira Descher stürzte leider bei der Rolle und bekam auch eine Kombination nicht anerkannt, so dass sie hier 10,55 als Wertung erhielt. Laura Michel beging ihren 15. Geburtstag zu diesem Wettkampf. Zu ihren Ehren wurde zu Beginn ein Ständchen durch die komplette Turnhalle geträllert. Das konnte ja nur gut werden! Voller Motivation ging Laura dann am Balken an den Start und es war unglaublich. Der Lohn 12,25 Punkte!!! Alina Mooz wollte ihr mit großen Schritten folgen, stürzte aber leider bei der Rolle (10,45). Natalie Riese ersetzte an diesem Gerät eine der beiden erkrankten Turnerinnen, auch ihr war die Rolle nicht gegönnt (10,9).

Der Boden liegt der Mannschaft eigentlich nicht allzu schlecht. Auch hier riss Laura wieder alles was nur ging. Sie spielte ihre komplette Stärke aus, zeigte ein neues Element und errang 13,10 Punkte fürs Team. Wow! Was Lauras guter Tag werden sollte, zeichnete sich bei Alina eher in die andere Richtung ab. Sie verlor während der Übung ihren Schuh und konnte sich dann auf den Salto vorwärts nicht mehr konzentrieren. Das kostete sie Punkte. Samira konnte sich zum letzten Wettkampf steigern und fuhr 12,3 Punkte ein. Jenny stellte ihre Übung aufgrund des fehlenden Einturnens um und bewies Routine und die Erfahrung bei Wettkämpfen. Trotz dieser Umstände errang sie 12,95 Punkte. Gesamt gab es am Boden also 38,35 Punkte und das ist eine Steigerung für die Mannschaft!

Auch für ihren Handstützüberschlag über den Sprungtisch erntete Laura Lorbeeren. Natalie hat sich beim ersten Sprung leider am Rücken verletzt, so dass sie den zweiten verständlicherweise zögerlich turnte, aber dennoch 11,4 Punkte einfuhr. Alina kam doch noch zurück ins Rennen und zeigte hier eine regelrechte Flugshow (12,25). Jenny konnte mit 12,20 Punkten ebenfalls die Kampfrichter überzeugen.

Am Reck hat Maxie Köhler derzeit Probleme beim Aufhocken. Laura strauchelte beim Aufhocken ebenfalls, zeigte dafür aber einen sehr sauberen Langhangaufzug. Jenny machte leider zwei Zwischenschwünge in der Übung. Alina sprang für Natalie an diesem Gerät ein. Sie holte sich im Einturnen eine Blase und biss dann die Zähne zusammen.

Im Endergebnis hatte das Team mehr Punkte eingefahren als im ersten Wettkampf der Liga. Erneut bedeutete das Platz 5 für den ATV e. V.

Laura Michel ging hier definitiv als woman oft the match aus dem Wettkampf. Ein hervorragender Vierkampf auf LK 3 Niveau, kein Sturz, Bodenhöchstwert der Mannschaft, sehr solider Sprung, Respekt Laura!

Franziska Boose
Arterner Turnverein e. V.